

# Compliance Check: Diese Vorgaben müssen Sie umsetzen!

Vorgesetzten obliegt die adäquate Gestaltung von Arbeitsplätzen sowie die Sicherheit und der Gesundheitsschutz. Zum Schutz der Gesundheit von Arbeitnehmenden bestehen hierzu seitens der Unfallversicherungsträger und des Gesetzgebers eine Vielzahl von Anforderungen. Für Unternehmen ist die Erfüllung dieser Vorgaben ohne die professionelle Unterstützung durch Betriebsmediziner, Betriebsmedizinerinnen und Sicherheitsfachkräfte kaum zu bewerkstelligen. Das Werksarztzentrum Deutschland kann Sie in sämtlichen Bereichen der Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit unterstützen.



**Arbeitsmedizin:** Die Arbeitsmedizin als präventivmedizinisches Fach widmet sich der Wechselbeziehung zwischen Arbeitswelt und Gesundheit. Arbeitgebende müssen ihre Mitarbeitenden medizinisch betreuen lassen und den Gesundheitsschutz im Unternehmen durch den Einsatz von Betriebsärzten und Betriebsärztinnen sicherstellen.



**Arbeitssicherheit:** Um arbeitsbedingte Gefahren zu minimieren und Mitarbeitenden sichere Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen, haben Arbeitgebende Fachkräfte für Arbeitssicherheit zu bestellen. Diese unterstützen die Unternehmen bei der Erfüllung ihrer gesetzlichen Pflichten und fördern die Sicherheit der Mitarbeitenden.

Die erforderlichen Betreuungszeiten und -inhalte sind in der DGUV-Vorschrift 2 festgelegt.

## Die wichtigsten Gesetze und Vorgaben



**ASiG**  
Arbeitssicherheitsgesetz



**DGUV-Vorschrift 2**  
Betriebsärzte/Betriebsärztinnen,  
Fachkräfte für Arbeitssicherheit



**ArbSchG**  
Arbeitsschutzgesetz



**Technische Regeln**  
z. B. TRGS, TRBS, ASR



**ArbMedVV**  
Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge



**Mehr Infos**  
in unserem Glossar



# Arbeitsmedizin: Das ist zu tun!

## Beratung & Begehung

- Allg. Beratung zur Arbeitsmedizin und Unfallverhütung
- Regelm. Beurteilung der Arbeitsbedingungen
- Dokumentation der Maßnahmen

### Unser Angebot: In folgenden Modulen enthalten

- Basisversorgung
- Betriebsärztliche Begehung

## Arbeitsschutz- ausschuss (ASA)

- Alle Unternehmen ab 20 Mitarbeitenden
- Durchführung 4 x pro Jahr
- Teilnehmende: mindestens Betriebsarzt/Betriebsärztin, Sicherheitsfachkraft, Geschäftsführung

## Vorsorge & Eignung

- Durchführung von arbeitsmedizinischen Vorsorgen
- Arbeitsmedizinische Eignungsbeurteilungen
- Dokumentation und Vorsorgekartei

## BEM Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Durchführung von BEM gemäß SGB XI
- Erforderlich ab 6 Wochen Fehlzeit in 12 Monaten
- Ärztliche Beratung nach Krankheit
- Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitsorganisation

## Mutterschutz

- Beachtung der organisatorischen Pflichten für Mütter und Arbeitgebende
- Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben
- Prüfung auf generelle oder individuelle Beschäftigungsverbote

## Gesundheitsschutz (FZM)

- Unterstützung vor, während und nach Erkrankungen
- Gesundheitsvorsorge
- Sensibilisierung zu psychosozialen Belastungen
- Reduzierung von AU-Zeiten

# Arbeitssicherheit: Das ist zu tun!

## Beratung & Begehung

- Allg. Beratung zur Arbeitssicherheit
- Regelm. Beurteilung der Arbeitsbedingungen
- Dokumentation der Maßnahmen

### Unser Angebot: In folgenden Modulen enthalten

- Basisversorgung
- Sicherheitsbegehungen
- Standortbetreuung

## Arbeitsschutz- ausschuss (ASA)

- Alle Unternehmen ab 20 Mitarbeitenden
- Durchführung 4 x pro Jahr
- Teilnehmende: mindestens Betriebsarzt/Betriebsärztin, Sicherheitsfachkraft, Geschäftsführung

## Gefährdungs- beurteilung (GBU)

- Gefährdungsbeurteilung für alle Arbeitsplätze
- Maßnahmenableitung nach dem STOP-Prinzip
- Durchführung von Wirksamkeitskontrollen

## Unterweisungen & Qualifikation

- Sicherheitstechnische Unterweisungen
- Erstellung von Betriebsanweisungen
- Schulungen von Brandschutzhelfenden u. v. m.
- Wiederholung mind. 1 x pro Jahr

## Arbeitsschutz- organisation

- Regelmäßige „Orga-Checks“
- Erste-Hilfe, Brandschutz, Notfall-Organisation etc.
- Prüfung von Betriebsmitteln
- Maßnahmenüberprüfung mind. 1 x pro Jahr

## Unfallmanagement

- Erfassung aller Unfälle
- Einhaltung der gesetzlichen Meldefristen
- Analyse von Unfällen
- Unfallprävention